

Havariekommando

- Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer -

PRESSEMITTEILUNG

Cuxhaven, den 13.11.2005

Nr. 1/ 08.00 Uhr

Kollision zweier Schiffe in der Kadetrinne

Cuxhaven. Am 13.11.2005 um 05:25 Uhr (Ortszeit) ereignete sich auf der Ostsee in der Kadetrinne zwischen der schwedischen Ro-Ro Fähre „Finnsailor“ und dem unter der Flagge Maltas fahrenden Bulk Carrier „General Grot- Rowecki“ eine Kollision.

Die Unfallursache wird zur Zeit ermittelt.

Beide Fahrzeuge erlitten dabei Schäden oberhalb der Wasserlinie. Nach bisherigen Erkenntnissen gab es keine Verletzten und keinen Schadstoffaustritt.

Das Gewässerschutzschiff „Arkona“ befindet sich längsseits der „General Grot- Rowecki“ und koordiniert den Einsatz vor Ort. Weiterhin befinden sich der Schlepper „Fairplay 25“ , der Seenotrettungskreuzer „Theo Fischer“ sowie die „BP 26“ der Bundespolizei im Einsatzgebiet.

Das Havariekommando Cuxhaven übernahm die Einsatzleitung und leitet alle weiteren zu treffenden Maßnahmen ein.

Erreichbarkeit Pressestelle:

Tel.: 04721/567 496

Presse-mlz@havariekommando.de